

Büro der Stadtverordnetenversammlung

Anfrage

Vorlagennummer: ANF/0934/2022
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 24.06.2022

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - AI -/1032
Verfasser/-in: Frank Schuchard, Fraktion Gigg+Volt

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Stadtverordnetenversammlung		Zur Kenntnisnahme

Betreff:

Anfrage gem. § 28 GO des Stv. Schuchard vom 21.06.2022 -
Grundstücksveräußerungen und Konzeptvergabeverfahren -

Anfrage:

- „1. Befindet sich die Stadt aktuell in Veräußerungsprozessen von städtischen Grundstücken?
Falls ja, führen Sie bitte die Flächen einzeln mit Lage und Größe auf.
2. Befinden sich weitere Veräußerungsprozesse in der Planung?
Falls ja, führen Sie bitte die Flächen einzeln mit Lage und Größe auf.
3. Unter welchen Voraussetzungen kommt das Konzeptvergabeverfahren bei Veräußerungen städtischer Grundstücke zum Einsatz?
4. Wie und von wem werden die Kriterien für die Konzeptvergabeverfahren definiert?
 - a. Welche Kriterien wurden im Detail für das Konzeptvergabeverfahren bei den Veräußerungen von Grundstücken im Bereich „Philosophenhöhe“ definiert?
 - b. Wie wurden diese gewichtet?
5. Wie wird die Jury zusammengesetzt, die die eingegangenen Konzepte bewertet?
6. Aus der Begründung der Vorlage STV/0792/2022: *„Teilnahmeberechtigt waren nur Firmen, die (...) das Grundstück selbst nutzen und ihren Firmensitz in Gießen anmelden. Mit der elio Immobilien GmbH, (...) konnte ein Kaufinteressent aus dem Bereich IT Dienstleistung /Software gefunden werden, der alle gesetzten Kriterien erfüllt (...).“*
 - a. Von außen betrachtet scheint die Käuferin ‚elio Immobilien GmbH‘ nicht mit der Nutzerin ‚elio GmbH‘, die die erwähnten IT Dienstleistungen anbietet, überein zu stimmen. Warum sieht der Magistrat dennoch das Kriterium der Eigennutzung als erfüllt an?“